Locales.

Pacales.

Falle, ben 18. August.

* [Aufhebung der Sonntagspolizei-Bersteinung.] Das soeben werdnote "Amtislant der Kal. Kegierung zu Magebung" veröffentlicht unter dem Abschitt "Berordnungen und Bekanntmachungen der Certalbehörben" folgenden "Beighliß":

Auf Fund des Si des Geses über die Organisation der allgemeinen Landesverwaltung vom 26. Juli 1880 in Berbindung mit § 16 des Geses über die Holizei-Bermaltung vom 11. März 1850 habe ich beiglossen: in Erwägung, das die von dem Ober-Präftbener zu Madekung unt kultumung des Kronivisieraties in Madekung unt kultumung des Kronivisieraties in

altung vom 11. März 1850 habe ich beschlossen: in Erwägung, den bie von been Ober-Krässberten zu Magbeburg mit Zustimmung bes Provinzialrathes, in Erzänzung ber Polizie-Gerodnung vom 21. März 1879 (Amtsblatt der Regierung zu Magbeburg Seite 133, zu Merseburg Seite 199 und zu Erhrit Seite 80) erlassen Bolizie-Gerodnung, betr. die äußere Hellen bei Some u. Heltage, der Some der Some v. Heltage, vom 18. Dezember 1822 in zwei Spezialfällen durch endgültige Entscheidungen des foniglichen Kammergerichts vom 5. Juli cr. in so weit für ungültig erläst worben ist, als dieselbe den öffentlichen Handelsverfehr an Sonnund Festugen verbietet und die Schliehung der Läden anordnet,

Laben anordnet, in fernerer Erwägung, daß bie biefer Entscheidung unteri feineter Erwägung, was die oper Eungebrung inter-liegenden Bestimmungen der gedachten Verordrung sich als so wesentliche darstellen, daß es nicht an-gezeigt erscheint, auf eine theisweise Abänderung der lehteren Bedacht zu nehmen, gedachte Polizeis Verordrung vom 18. Dezember 1882, siermit geschiebt, außer Kraft zu seinen. Die Vorschriften der vorermäßnten Jolizei-Verordrung 21. Märs 1829 merhen sierenven zich komiser.

vom 21. Mix 1879 verber hierdruch igdisele Setrordnung vom 21. Mix 1879 verber hierdruch nicht berührt. Berlin, den 8. August 1883. Der Minister des Innern. In Vertretung: gez. herrfurth. u. [Generalversammlung.] Unter dem Borsige des herrn Gutercepeditions-Vorsiebers Keiniste wurde etroftt min die volgsfundene Divoconvertreitung geetroftt min die volgsfundene Ostenanderrefteilung gestatus folgendermaßen gelichen: Zum Refervefonds werben guseförtieben 140,47 M., an Wasen-Dividende al. 13, pro Marf. 12033,12 M., an Fleischwaren-Dividende
a. 73, per Marf. 2537,29 M. und an den Dispositionska 73, per Marf. 2537,29 M. und an den Dispositionska 6, produkter 1869, produkter Auslagen beden sollten, wird das Estere jum Beschusger hoben. Die hierauf vorzenommene Neuwahl resp. Wiederwahl ergab solzenven Neinliat: in den Berwaltungsrathteten die Herren: Altwalfer, Filg, Bhy, Bolad und Reboldo, als Erzigmänner wurden gemöhlt die herren: Annold, Gerlah, Haffpap, Albert, Spangenberg und Stade, Auf Antrog de Vorgenbede wurden ferner 12 Mitglieder ausgeschlossen, welche weder ihre Geschäftsautheile vollgegahlt, noch Waaten einem und hoben. Dir diese foll ein Konto mit dem Teil rejervite und geschäftsge Anspiele eröffnet werden, die Bergining der Antifelie hört jedoch auf. Nachdem unt noch Herr Wedscho die Geschäftschlichten erämert und herr Richte die Mischol die Schäftschlichten erämert und herr Richtel die Mischol die Schäftschlichten erämert und herr Richtel die Mischolm der Einrichtung eines zweiten Kadens motiotit hatte, wurde die Generasverlammiung geschlössen.

[Abmarich jum Manover.] Dag ber Abmarich ins Mandorr von den Solvaten siets mit Freuden begrüßt wird, davon konnie man sich gestern wieder überzeugen. Noch in vorgerückter Abendstunde war in der Kaserne Alles munter, Lieber wurden gesungen und von Zeit zu Zeit ichalte aus ben geöffneten Fenstern homerisches Gelächter. Hent uner Bataillon nach Ersurt ab.

4 (Sommerfeit) Der Berein ehemaliger Artille-tieft vegeht morg, n Radmittag sein alljäbrliches Sommer-est in der "Saalschloßbrauerei" zu Gliebichenstein durch Wasserzeit, Concert, Kinderseit, Woends Illumination und elettrifche Beleuchtung ber Gartenraume, großartiges Fener-werf, Vorführung lebender Bilber unter bengalifchem Lichte, umd Ball Auch Richtmitgliedern gestattete ber Berein gegen ein sehr mußiges Entree vie Theitungtme an ber Jestlichfeit.

ein fehr mäßiges Entrie die Theilnahme an der Keilichkeit. Mm 9. Sipt, gebenkt der Berein die Weihe der neu ange-ichafiten Vereinschafte zu begehen. Lie Kriegerbanel. Die Vorsigenden sämmtlicher zum Bezirte 17a des Deutschen Kriegerbundes gehörigen, hier domitigirenden Kriegervereine und diejenigen der ver-fchedenen hier noch besiehenden militärischen Vereine maren am Domerstag Wend im "Rosenthal", zu einer Versechung zusammengetreten bezüglich des Kaiserempsanges am 16. Sept.

Diefelben gedenken Spalter beim Einzuge zu bilden und ihre Aufstellung längs der Wagebeimpset-Straße zu nehmen. Am der Kausserteilung längs der Wagebeimpset-Straße zu nehmen. Am der Kausserteilung zugelgat.

* [Seschent.] Bie wir aus zuverlässiger Duelle hören, hat ein hiesiger angeschener Bürger für benzeinigen idditiden Beamten, meldem fürzlich die vom Magistrat beantragte Badeunterstütung von 100 A. abgeschägen worden war, einen gleichen Betrag mit der Beitimmung eingelandt, daß der Name des Gebers dem Beschenten verschwiegen bleibt, umd hat der Wagistrat die Genehmigung zur Amnahme des Gebers dem Beschenten verschwiegen bleibt, umd hat der Wagistrat die Genehmigung zur Amnahme des Gebers der Gestellung zur Emahme des Gebers der Gestellung der Verleibt geteilt.

u. [Sitzung] Hut: Nachmittag verden die feinging abhalten, um sich liber einen neuen dem Magistrat zu machenden Borschlag geställich der Beispung der Dirigenttenstelle zu einzigen, das der Dueltor Est ner in heibelberg die auf ihn gesalten Wahl dagelehnt hat.

u. [Die Kommission] für die Borscreitung der Empfangsseislichseiten dem Beitung des Kaisers hält heute Nachmittag 6 Uhr im Situngssimmer des Anzeitung der Estung ab.

* [Untful.] Wir machen noch zu besonder auf eine Grute in gewest von der

Situng ab. "Aufruf.] Wir machen noch ganz besonders auf den houte in unserem Blatte durch das hiefige Lofalcomité veröffentlichten Aufruf, betreifend "Geldiamufung für die Berunglücken auf Ischier, betreifend "Geldiamufung, für die Serunglücken auf Ischier, des "Tageblates" gern bereit ist, Beiträge zur Weiterbefalderung anzunehmen.

[Arediger-Bahl]. Der Her Jülfsprediger den Stat Riemegf gewählt worden und wird vormassichtlich Anfangs Oktober Jalle verlassen, nachen derfelbe beinahe 2 Jahre lang der Gemeinde Glaucha treu gedient hat.

Daule vertaljen, haddem derzelbe benache 2 Jahre lang der Gemeinbe Alaufa krun gebient hat.

— [Die Konfirmation] der Waisenhausschüller und die sich der anischließende Beichte und Kommunion für Lehrer und Schüller der Frankeschen Stiftungen sindet am Somntag den 9. September in der Kirche zu St. Georgen sintt. Der Gottesdienst beginnt an diesem Tage bereits

um 9-35 upt.
| [Der Jünglingsverein] feiert am Sonntag ben 26. August fein Jahresfest. Der Gottesbienst sinde Radmittags 5 Uhr in der Kirche zu St. Georgen statt, und hat Derr Passor Valmié die Güte gehabt, die Predigt zu

ubernehmen.

| [Brunnenfest]. Das biessährige Brunnensest zu Dürrenberg sindet am 9., 10. und 11. September statt.

| [Dte Bersammlung] der in der Kirche zu St. Georgen tonssimiteren Mödden sindet am 19. Mugust, bie der Jünglinge am 26. August im Pfarchause baselbst statt.

bie ber Jünglinge am 26. August im Pfarrhaufe das eineste fügt.

[Vauernfänger]. Deute früh gegen 8 Uhr wurde am Balienbaufe Seitens zweier am Balienbaufe Seitens zweier am Balienbaufe seitens zweier am Balienbaufe angeieulter Männer ein Bauernfänger abgefäßt und der Polizeierendlung aur Bestrafung überliefert.

[Der Berein zur Beförberung des Missions-Interseites wird am Kontag den 27. August Abends Suhr in dem Seiten wirden Bertammlung abhaten, in der Herre Superintenbent dartung einen Bortrag über das Thema "Will. deinr. Ludosf, ein Mitarbeiter A. H. Frande's" halten wird.

[Die Colsecte] sür die Seidemmission wird die in die Tagen in der Eeneide Sladige eingelammelt werden.

[Unfug.] Gestern Vormittag wurde der Schlier Wille, in der V. Klässe der Wicksiers so au mit dem Kopfe auf Sisten, seitens eines Mithällers so au mit dem Kopfe auf

Wilke, in ber V. Alasse der Blargerichtle des Wasienhaufes siech, sietens eines Mitchielers so arg mit dem Kopfe auf ein in die Bank eingelassenes zerbrochenes Tintenksis gestoßen, daß er eine klassende Wunde am Kopfe ertitt, welche in der Klimik zugenählt werben mußte.

[Gottesdichnie-Verlegung.] Am Sonntag der 16. September, an dem Tage, an welchen Se. Majestät Kaifer Wilhelm Halle beluchen wird, soll nach Beschluß des Gemeinde-Kirchen-Vathfe zu St. Georgen von 10 Uhr auf Alfr Morgens verlegt werden. [Gotbenes Shejubiläum.] Morgen Sonntag

Morgens verlegt werben.

[Goldenes Chejubiläum.] Morgen Somntag ben 19. August c. feiern die Stärkefabrikant Haasselsten Spokuete, in der Depholdsgasse wohnhaft, das Helt der goldenen Hausselsten der Verpfellen und Verpfellen der V

O [Verschwunden Leucepensperdenntos partitivet.

O [Verschwunden Linker verdäckigen Umständen if seit 14 Tagen die 17 jährige Marie Wessling von dier aus der Wohnung ihrer Dienstikerschäft verschwunden; da die W. in der seigen Zeit Spuren von Trübsium zeigte, sitt anzumehmen, daß sie freiwillig den Tod suchte.

[Die beliebten "Leipziger Sanger"] werben nur noch einige Concerte geben und zwar von morgen Somtag ab im Saale ber Kaifer-Wilhelms-Holle. Das seute Weben fauffindende Concert sinder noch im Garten bes

Abead stattsindende Concert sindet noch im Garten des "Goldenen Spirsch" statt.

"Goldenen Spirsch" statt.

"Moddenen Spirsch" sindet mergen Sonntag Frischepen-Concert, seiner sinden Nachmittag-Concerte im "Goldenen Spirsch" "Wänchener Keller" und in der "Wortsburg" siedt es Ball sir die tanzbeinschweinen und "Worisburg" siedt es Ball sir die tanzbeinschweinen und "Werisburg" siedt es Ball sir die tanzbeinschweinen Bugend.

— Für Wittwoch, den 22. August wird auf der Kadentingtel "Bestandtaut Kunzhals" ein großes Paarde-Tronten-Generwert verbunden mit großem Concert vorbereitet.

— Wie Vollsseiner maßtung forbert mit beute

+ [Die Polizeiberwaltung] sotbert mit heute bestiger der sämmtlichen an der Lieben auerstraße bedauten Grunoflicke auf, dinnen einer Frisk von 4 Wochen den Antrag auf Ertheilung der Bauerlaubniß zur Jerftellung

ber zur Entwässerung ihrer Grundstüde exsorberlichen Ansschußtandse bei der Polizeiverwaltung zu stellen.

| Eircus Herzagz Im Montag den 20. August tommt zum I. Wal das Original-Ausstatungsstüd "Luckfers Hochzeit" oder "ein Seit in ver Höllet" im Eircus Herzschusserung.

u. Es freut uns.] mittheilen zu können, daß Herzschusserung zu Gest freut uns.] mittheilen zu können, daß Herzschusserung des freut uns.] wieder zurüssehren wiede einem Ursaus nächsen Mittwoch wieder zurüssehren wird.

u. Projekt.] Auf Auregung der piessen alleholischen Gemeinde sind die flädlischen Bedörften der herr halt uns abschieden Beneinde sind die der Verallesst worden, sich mit dem esentuellen Ansauf des v. Mad al'ichen Grundstüdes, Mauergasse zu deschäftigen, das deschieden Grundstüdes, much die neue fatholische Kieche zu erbauen. Der Waglirtat ist der Ausschaft des des Verallstüdes eines der für den Techt des für den Techt des Grundstüdes für den keafschieden von der der Verallschaft der Studieten eine Austres geeignet und der Breis des Grundstüdes im Berhältniß zu seiner Größe nicht nachguen seinand ver favolgen sehamtes geeignet und der Breis des Grundhiddes im Berhälting ju seiner Größe nicht zu hoch sei, zumal sich vielleicht in späterer Zeit an viejer Stelle ein Durchbruch nach der Laubengasse nothwendig machen wird. Die städtische Bausommission beschäftigte sich in ihrer legten Sigung mit biesem Antaussprossette und hat dasselbe trog mehrsachen Widerspruches eine vorläusige Majo-rität gehört.

basselbe troß mehrsachen Widerspruches eine vorläusige Majorität erhalten.

○ [Die hiähle.] Die unverehelichte Sch. von hier entwendete ihrer derrichaft fürzlich einen lleineren Geldbestand.

Bei Durchfuchung ihrer Zachen murbe nun nicht nur das Gestohlene, sondern auch eine größere Summe in kleiner Rüspergeinbern, welches Geld lich die Sch. die ihrer früheren Dienstlicherichaft angeeignet hatte. Sie hatte täglich det gut machenden Entaufen kleinere unwerdberer Beträge für ich beighten. Das in aufgejammelte Geld sonnte nunmehr einen richtigen Cigenthimern wieder zugeftellt werden. Dem Mussiska wurden der nur zu den Dem Kantins Z. wurde in der Racht vom 14. zum 15. b. M., als er sich am alten Martte in einer Jausstißt niedergefigt hate und einengestagen mar, seine silberne Spilineruhr entwendet. Der Dieb war der Cigarrenfortirer Grundmann von hier. Der Bestohlene kann indeh nieder zu seiner Aussebe anführte, daß er Z. nur hade sein Cigarithum sichen mollen, damit es ihm möhrend frach der Schlassen sich gestohlene kann kann in der Schlassen ich ein einer Raffelaune im offenen Schranke außenwarte. Des Diebstahls verdachtig ist ein de ihr in Schlassen. Des Diebstahls verdachtig ist ein de ihr in Schlassen zu den Vallenden Watter. Des Diebstahls verdachtig ist ein de ihr verdachte ist und beiter Mustre, der verdachte ist und beiter Mustre, der Verdachten den Statische des extentions des der keines des einstelles und Rassen den Vallen verdachten den Statische des extentions des extentio

Staubesamt Salle. Melbung vom 17. August. Muf ge boten: Der Bettdermeister Johann Gottfried Kunge, Lauchfebt, und Wilhelmine Friederike verw. Giedmann geb. Kolbe, Derglaucha 23. — Der Schloffer Carl

mann geb. Kolbe, Oberglauch 23. — Der Schloffer Carl Couls Weißer, Halle, und Henrieter Auguste Hillemann, Milhsberg afel. — Der Herrichgilitige Austiger Friedrich Gottschaft und Marie Thereste Dresser, Salaminde.
Geboren: Dem Austier Toeser, Gegenscheite Geriger, Gazuminde.
Geboren: Dem Austier Couls Krypespie, Georgitraße 5, eine X., Martha Frieda. — Dem Handbarbeiter Demann Weides, Fleischeraufte 13, eine X., Clara Minna Martha. — Dem Jandbarbeiter Demann Prodossky, Steinweg 41, ein S., Paal. — Dem Schmied Wisselfen Domte, Liebenauerstraße 9, eine X., Marie Citie.
Gestorben: Des Jimmermann Louis Kunth, S. Friedrich 13. 3 W. 23 Z., Preunomie, Georgitraße 1.

Friedrich, 1 3. 3 M. 23 T., Paneunomie, Georgitraße 1.

Bericht des Börjenbereites zu Halle a/S.

am 18. Angult 1883.

Breife mit Ausfaluß der Contrage der Bothen ans erher Dand.

Beisen 1000 kg Mintelanalitäten 177—189 M., Geffere dis 197 M.,

feinker dis 201 M.

Boggan 1000 kg atter 161—168 R., andsgewachfener 150—160 M.,

neue 1000 kg atter 161—168 R., andsgewachfener 150—160 M.,

neue 1000 kg atter 161—168 M., dis 190 M. 64.

Serfennald fol kg drina Dandität 14,50 M., berganet 13—14 M.,

ditteriadet 1000 Klo Bitteriaerofen ohne Angebot.

Kilmmet 50 Klo 25-26 O.

Bitter 20 Klo 25-26 O.

Bitter 20 Klo 25-26 M.

Bitteriadet 1000 Rich Sitteriaerofen ohne Angebot.

Kilmmet 50 Klo 25-26 O.

Bitter 20 Klo 25-26 M.

Bitteria 25 O. M.

Richten 25 O. M.

Robert ohne Angebot.

Richten 25 O. M.

Bitter Avogen. 50 Kg 6 M., Beigne 5,50 M.

Kitter, Avogen. 50 Kg 6 M., Beignetdaale 5—5,25 M., Beignegriestie 5,25—5,50 M.

Richten 50 Kito freme 7,65 M., heigs 8 M.

Robander. Das Schödt in beier Woche mar ein etwas

Dettingen do Anto Jenne 7,65 mg, spelge Su.

Nohjunder. Das Gefählt in biefer Woche war ein eiwaß lebhafteres als bisher. Die Inhaber der wenigen Keftläger erften Frobutts eigelen Reigung, sich der leichen feltweie zu einstehe wurden zu ungefähr leigten Perjen 7500 Sach gehandelt. — Rachprobutte vorsen vernachfälligt und bissten a. 1. K. pp. 100 Kilo ein. — Auf Lieferung per neue Kampagne fannen 3000 Sach Geytenmer/Obbote zu "G. 1,00 und 4500 Sach Geytenmer/Obbote zu "G. 1,00 und 4500 Sach Geytenmer/Samuar "a. K. 95.50 ext. 198 Byst. zum Algebra.

zu "K. 195.50 ext. 196 pat. zum Algebra.

war den fein intere Juner. In Golge des härlichen Angebotes war den fein der Sachen und der Sachen vor der Sachen der S

	für 100 Rilo ercl. je nach Farbe und Korn.							
	fifty	100 941	n erel	ie no	A 200	the 111	oh One	ALIE COMMON
	- June	100 000	o cree.	000	4 04	tot u	to stat.	
		tallzuder	, uver		10 Ma	11111		• 14 CO
	Rori	izuder,		97	20195	100	100	SH RESS
	1000	S. Santa		96		01 0	60-62.	00
4		**		30		01,0	0-02,	00
		"		95		-		
				94	1435 BE	10/200	100000000000000000000000000000000000000	
	01.6	"		02				
	arby,	juder,		93		S. S. Santa		-
	Rad	produfte	. 94-	-91	LEPISO	52.0	0-48	00
			90.	-88		180	0-43	50
	STATE OF	. "m		~		30,0	10-40,	CIO
		te Melai	je ogne	Lot	me M			
Osm	ofirte	A SAME CONTRACTOR				8.0	00- 9.	00
		99	affini	rior	200	1000	250 01	100
		100 6	u III thi	me	Out	ioi	200	
		100 €						
	5	Raffinado	ffein c	hme-	Fat.	16	78.00	
			fein		Owb		.0,00	
				"	11	"	Lace In the T	A STATE OF S
	3	Relis	ffein	"	"	**	-	-
			mitte	150			192000	E GALTO
-	/Q	A. Raffi	- T	",	"-	il.	m. 00	BE 00
1000	wenna.	morali	nave 1.	mu	Tab	Ma.	74,00	-75,00
		27/25	II.	"	**	"	Towns As	-
		Melis	T				71.00	
	"	-/10112		"	"	"	.1,00	
6112	."	"	П.	"	"	"	-	-
9	farin.	blondge	Th	"	"	"		Section 2
0/1/30					"	"		



Provinzielles.

Salberstadt. Der i. 3. vielbesprochene Müller, 3u-leht Brivatmann Friedrich Schrader aus Eroppenstedt — befanntlig wurde bereste wegen Venobisstung und Mord-versuchs verurtheilt und mußte verschiedene Jahre im Jucht-Salberftabt. haufe gubringen, die find feine Unschulb in der glänzendften Weise kerausstellte, worauf seine Entlassung aus dem Zucht-hause ersolgte — ift heute Worgen in seinem 63. Lebensjahre gestorben. Nordhausen,

Jaye geporden. Vordhöunsen, 15. August. Die jum Absschäuser Turngau gehörigen Turmereine werden am Sedonitage, dem 2. September, ein Turnsahrt nach der Sachsenburg des gehormen miternehmen. Dier ist ein Ghumastaft (Sobn eines Oderförsters) heimlich davon gegangen, und in Eisleben ist ein Seminarist, nachdem er sich ca. 600 Kaufammengedorgt, in Frauenkleidern nach Amerika verschwiden.

Jahrmannscher Bentier E. dein hier vor der Wasser Vordig und ein Jugust. Ein hier vor der Wasser Vordig und eine Gert legte, und die eine Gert legte die Gert legte, und die eine Gert legte die eine Vordig die die eine Gert legte franzen der Serven E. als er am Dienstag Wittag dem Todessandidaten, der dereits zwissen eines, sieheren Gittern schadtete, und auf dem Boden des Behälters zwei schien weiße Sier liegen fand! Aber die Ubertrassung sollte damit noch nicht zu Erde siehe die Vordig und Gert der Vordig un achen, in aller Geschwindigeti fertiggebracht hatte.

öchicidi um den harten Urtheilsbyruch rüchgüngig zu machen, in aller Geichwichigteit fertiggebracht hatte.

Bitterfeld, 14. August. Wie gut es in hiesiger Gegend mit dem Midhland aussieht, zeit des Ergebniseiner nur kleinen, vom Grafen Solms auf Wös abgehalten nur gebn., ein Achtenber und eins spießer. Das gut bestanden Borgehülz, in dem sie Spießer. Das gut bestandene Borgehülz, in dem kie Wegun werden ein gebne auffalt, gehört mehreren Graftunungstern.

In Holge der zeringen Obataion der hiefigen Schulstellen dalten sich lingere Kehrträte nur kürzere Zeit an unseren Schulen auf. So sind jetzt wieder zwei Lehrer, der andere an die Ausstellen auf Zeufleumenansfalt in Verslau, der andere an die Ausstellen auf geschie berufen worden.

Alfders lebe n, 15. Ungusst. Aus dem Dorfe Schneiblingen wird ein schwecklicher Unglüdsfall gemeher. Der zehniährige Sohn eines Vergmanns suhr sie einen Sack dern nach der im Orte besindlichen Bassen einen Sack korr nach der im Orte besindlichen Bassen einen Sack korr nach der im Orte Schneiblingen werden.

Bacer auf einem mit einem hinde verpannen wogen einen Sach Korn nach der im Orte bestindlichen Wassermüßle und seinen sich von des des des des des in bestehens Getzelbenagen. Bahrscheinlich um die Pferbe zu beiseln, ramte ber hund, ein bissiger Boger, auf dieselben zu und nur gerieten Dund, Wagen und knade unter den schweren Wagen, bessen hat nur den Keinen Bagen zertrümmetten und den Hund beschädigten, sondern auch dem Knaden so staten. das der sieden nach einer balben

ober diese Buben zu erwischen und dem Strafrichter zuzu-führen?"

Borien= und Sandelsbertehr.

Vortens und handeisvertegr.

— Preußische Immobilien-Aktienbank.] Die Semestralbilanz erziebt einen Reinzewinn von 223000 A. gegen 207000 A. im ersten Semester 1882, erd. bes Bortrags aus 1882 von 129000 A. Zu viefem Gewinn treten noch 3600 A. aus Rüdzahlungen von Hypotheten und 66000 A. Gewinn aus dem Berkauf von 5 Haufern.

Bum Tisza = Eszlarer Brogef.

Peft, 17. Anguit. Der Gerichtschreiber Peczely, ber j. Z bem Unterjudungsrichter Bary in dem Tisza-Eszlarer Prozes affilitite, und betreffs desjen sich herens-stellte, dag er bereits wegen Wordes mit löjädrigem Kerfer bestraft sei, ist jeht des Dienstes enthoben worden.

Bermiichtes.

Bermischtes.
Holzwinden, 17. August. Die Hinrichtung des Webers Jle hat heute früh um 6 Uhr stattgefunden.
Schmiedederg i. Schl., 17. August. Gestenn früh wurden auf der Erube "Vergfreihet" 7 Bergleute verschüttet, gestenn den 11 Uhr gelang es, alle 7 Bergleute verschüttet, gestenn Uhrend 11 Uhr gelang es, alle 7 Bergleute der glund und wohlbehalten zu Tage zu sieden Anneurs, 16. August. Bor einigen Tagen wurde in den auf der Spitzeborfer Jeldmart belegnen Godesstogischen Anneue eine förmliche "Räuberherberge im Balde" aufgefunden, die im Anneun vollständig ausgebaut, mehrer Wonate wahrscheid, man möchte sagen fünstlerisch herzeitelt ist. Man fand in berelden ein Paar Ferbegeschirre mehr Zaumzeugen, die einem Andhannne in Wedel, einem Michiere Höhen, der im Konter beschischen voreinen Michiere, der einem Arbeiter delft getohosen waren, sowie eine Kanne, mit Mich gestüft, eine neue seidenn Mütze Gepet, Wurft und andere Aufrungsmittel, die jedenfalls auch in der Umgegend entwendet waren. Vor der mit drei Schlichen Ertoh gedelten Hitte liegt ein alter Sach, welcher als Fufreiniger gedient zu haben schein; die hütze selbst ist

8 Jüß lang und ca. 6 Jüß breit und hat den Bewohnern offenbar ein bequemes Afril gemährt, da ein völliges Lager darint vorhanden ist. Die Tannen des Gehölzes stehen gerade um die Hitte is dicht, daß diese gänzlich versecht liegt. Noch sie hie hie Berionen, die darint haufen, nicht angetorssen. Wie sie sich aufhalten, ist ebenso wenig ermittelt, und ob sie wieder in ihre Waldbütte zurücksehren werden, wohl auch ziemlich fraglich. ziemlich fraglich.

ziemlich fraglich.

London, 15. August. Ein furchtbares Grubenunglüd reignete sich heute Worgen in dem Zimnbergwerfe "Wheel Agar Mine" dei Kedruth. Dreizehn Bergleute hatten die Nachtschicht vollendet und wurden im Aufzuge zu Tage gefördert. Als der Käss der Landoungsplat nacheu erreicht hatte und die Welle die letzte Undorehung machte, um den Zeuten dem Auskritt zu ermöglichen, riß plöhlich das Hör-berseil. Ein Mann sprang noch rasig auf die Landoung und rettete sich in dem Augenblick, als hinter ihm seine unglich ischen Kamerschen mit einem merkburdskilkenden Schwei in ven Kameraden mit einem markourchlögütternben Schrei in Tiefe ftürzten. Für eine Minute hörte man den Karren i seiner lebenden Fracht an die Wände des 600 Fuß tiefen

lichen Kameraden mit einem martdurchgauternden Scher in die Aiefe führgen. Kir eine Minute hörte man den Karren mit seiner lebenden Fracht an die Wände des 600 Juß tiefen Schäckes anschlagen und dann trat eine untheimtigde Etille ein, weiche seinen Zweizel über das Schlichal der armen 12 Bergesente auffonnen ließ. Sofort suhren einige Bergstappen an, um Hilfe zu leisten, wenn noch Hilfe zu leisten wenn noch Sülfe zu leisten wenn. Auf der Sobie des Schackes angelangt, sanden sie aber nur zwölf surchten verstümmelte Leichname mit zermalnten Süchern und zum Theil vollständig abgetrenuten Köpfen.

— (Bertliner Rachteren.) Bor einem Restaurant in der Friedrichstungs pielet sig in einer der letzten Rächte eine ergöstliche Seene ab. Sin Beuder Studio, der Jesten Det Gambrinus in viel zu reichem Maße gestudigt batte, trat an einen Dorchtensübere 1. Klasse der neutrielle unwerständliche Worte murmelnb, die jedenfalls den Buntschauftliche Worten der Worten und hauf zu der und der Welten der Welten der Welten der Schaftscheitrigten ein sehr gewagtes Unternehmen zu sein, daber Welten der Seinschaftlichen Früheren zu sein, daber Welten der Welten der Schaftscheitrigten ein sehr gestapstichen Früheren zu sein, daber Welten der Verlächen der Belieben der Welten der Welten der Welte

[Gefräßige Ameisen.] In Rio bes Janeiro hat ein Banklassirer eine interessante Entbeckung gemacht. Als in seiner Kasse eine "Unregelmößigkeit" von 50000 Doll. in seiner Kasse eine "Unregelmößigkeit" von 50000 Toll.
an ben Tag kam, bewise er den Direktoren, das nicht er
das sehlende Geld veruntreut habe, sondern daß dasselbe im
Laufe der Zeit von einer in Brastlien heimischen Spazie
weißer Ameisen, welche die Gewochniet haben, Appier zu
zernogen, zersört worden sei. Als Beweis händigte er ein
Jaustonen, geriört worden sei. Als Beweis händigte er ein
Jaustonen underrittern Hapiere, die angefersssen Abnalmoten
repräsentirend, ein. Da die Ameisen nicht vor Gericht gesiellt werden konnten, ging der Kasseren, wie ein brastliche
nische Batt erzählt, friesfrei aus.

— Poertische Warnungstasel. In den schiede

Pupow Hale, in ber Näche von Serton Dannis, befindet fic feit einiger Zeit auf einem Privatwege zwischen zwei Gütern folgende originelle poetische Warnungstafel: Es wird hiermit brauf hingewiesen, Daß Ideer, der noch einmal biesen Privatweg sich zu gehr errecht, für's erstemal der Velicksmark siecht. Im Mikaerkollungstaft mirch pumer.

3m Bieberholungefall wird immer Die Strafe um brei Reichsmart ichlimmer. Für ftreng-reelle Innehaltung Für streng-reelle Wird garantirt.

Die Gutevermaltung.

Die "Cost. Zig." die biese Inschrift mittheilt, bemerkt bagu, baß bieser Berjuch, den Sinn für Poofie in der länd-lichen Bewölferung au beben, nur au loben sei, gunal ge-wöhnlich die Warnungstafeln in Prosa als Wanter einer pragifen Ausbrudeweife feineswege gelten fonnten.

Renefte Mittheilungen.

Auffo Kroni und

ber S

ben in a beizu

anfta! Umté hause sowie

Biel

Lic. Dire

bier Ein ftrei den

ftra ode befi wer

Bereife Wittheilungen.
Berlin, 17. Auguft
— Der Minifertal-Direttor im Kultus-Miniferium, Wirfliche Seheime Dber-Kegierungsaat be la Eroig, ist nach der Schweiz abgereit.
— Der älfeste vortragende Kath im Ministerium für bie landvirtsschaftlichen Augelgengeiten, Wirfl. Seheime Ober-Kegierungsaath Hugelgengeiten, Wirfl. Seheime Ober-Kegierungsaath Hugelgengeiten, Wirfl. Seheime Ober-Kegierungsaath Hugelgengeiten, Wird nutmehr in den wohlserbienten Kubelland treten. Her henigen fohren Berwiedungsbeanten ber alten Schule, die sich vom Subalternbauten die zu einer jo hohen Erlie mworgearbeite haben. Bom Kaiser ist ihm der Stern zum Rechben Abler-Orden gweiter Klasse mit Eichenland berliehen worden.
— Während in den zu Preußen und Ochserreich Schieffeiter mit großem Glange als Hugungstäntonsmittel der

— Wöhrend in ben zu Preußen und Ocherreich geörigen solnischen Landescheilen die sogenannte Sobiestiseier mit großen Glange als Hauptagitationsmittel der
"Bolen" ins Wert gesett werden soll, ih sie in Musischeilen vollfändig verpöhit; die derrige rusige einzu
läst der Feier nicht einund Erwähnung thun. Was darauf Bezug dat, with nicht zum Drud verstautet.

— Die "Nordd. Alfg. Ig." schreit: Der "Moniteur
de Kome" melde, der Papit hade in dem an 9. d. Mts.
abgedaltenen gedeimen konssssische dem eine Sieralbilater Franz
Sniegon in Teschen zum Hissbischof des Kirsbischofs
derzog sin den österreichischen Theil der Stiegel Bresslauernannt. Die Kreirung eines neuen Webbischofs der
Vresslauer Döszese sei den verderige Verstäute Missel der Sieralbilang mit
der preußischen Wegierung erfolgt, sie sie daber eine Berlezung der unter königlicher Santtion durch die Anle
de salute animaarum getrossen abministratione Festschungen, eine Missachung der bestehenden Schulationen.
Die Kreirung eines neuen Weißischenden Schulationen.
Die Kreirung eines neuen Weißischenden Schulationen.
Die Kreirung eines neuen Weißischenden Schulationen
Diszes Verselau sei eine einseitige Abänderung des geltenben Rechtszustandes und ses den Sedanten nache, daß,
wenn die Kurie nicht mehr an die Bestehenden Ber Mille
sich geben der Ander Anschlichen zu erweisen, die sie dich gebunden erachte, auch die Regierung aussein werbe, biefer Kradition diesenigen Rüchschen Geschnbelieutenant
Wissand von gescher Arteilenden Seschweiten der Bischer das des Gebenschen Schulen Stiffter-Redienen Kr. 90, sommandrit um Reber-Etat des Großen

Wismann vom großjerzoglich medlenburgischen Füstlier-Regiment Kr. 90, kommanditt zum Neben-Etat des großen Generalsiabes, wurde der königliche Kronenorden 3. Klasse

Telegraphijde Radrichten.

Telegraphific Rachrichten.

Brestan, 17. August, Abends. Der König Karl
von Mumänien, welcher heure Mend 10/4, Uhr hier eintraf, wurde auf dem Bahnhof von den Spigen der königlichen Behörben empfanzen und begad sich alsdad in offenem
Wagen nach dem königt. Schloß, wo eine Expensomyagnie
vom 1. schlef. Grenadier-Regimente Kr. 10 ausgestellt war
und wo sich auch fämulikde Ofssiere der Garnison zum
Empfange des Königs eingefunden hatten.
London, 17. August. Abends. Das Oberhaus hat
die schotliche Bachtbill in dritter Velung augenommen.
Rew-Yort, 17. August. Der Strife der Telegraphisten ist vollständig erfolglog gestieben.
Kairo, 17. August. Bon geitern früh 8 Uhr bis
heute fuß 8 Uhr inzben dier 6 Versonen an der Cholera,
in den Provingen im Ganzen 386.

heute früß 8 Uhr starben bier 6 Personen an der Cholera, in den Provingen im Gangen 386.
Trieft, 18. Angust. Priv.-Telegr. des Hall.
Tagebl.) Während des gestrigen Militärzapfenzstreiches zur Borseier des Geburtstagsettes des Kaliers, das die Bevölkerung festlicht beging, explosibret auf dem Leidzigerplatze eine im Gartengebüsch verstacken.

Berantwortlicher Rebattenr: Albert Janich in Salle.

Die Salleichen 80 Thaler und 30 Thaler Begrabnig: Gejellichaften betreffend.

Nachbem am 14. August cr. in Gegenwart eines obrigkeitlichen Kommissars die Jahres Nechnungen der 80 Thaler und 30 Thaler Begräbniß-Gesellschaften pro 1882 worben, theilen wir baraus ben Intereffenten Folgenbes mit.

genbes mit.

A. Die 80 Thaler Rasse betreffend.
Es sind im Lause bes Jahres 1882 6 Sterbefälle vorgelommen, sür welche folleitirt ist und rücken neue Mitglieber aus ber Zahl ber Expetantnen in. Das Bermögen betrug ultimo December pr. 27376 Mart 94 Pf. Die ältessen 40 Mitglieber sind von Zahlung der Gebühren ganz sei, die nächsästelsen 130 Mitglieber zahlen nur die Halten 282 Thaler Kasse betreffend.
B. Die 30 Thaler Kasse betreffend.
Dier sind 10 Sterbefälle vorzelommen sint die leier

hier find 10 Sterbefälle vorgekommen für bie follet-ift und neue Mitglieder aus ber Zahl ber Expektanten

eungerundt jund. Das Vermögen betrug ult. Dechr. pr. 12643,07 M. Die ättessen 40 Mitglieber sind von Zahlung der Beiträge gang frei, die nachstältessen 160 Mitglieber zahlen nur die Hölfe der statutenmaßigen Beiträge. Beibe Institute sind durch das angesammelte Bermögen so gestellt, das auch das leigte Mitglich mit der Amsstener gebeckt ist.

Salle, am 16. August 1883. Die Borsteher ber 80 Thaler und 30 Thaler Begrübnis-Gefellschaften.

B. Mulertt, Gruft Beger, D. B. Glite, C. Schräpler,

Aufruf.

Der Aufruf Seiner Kaiferlichen und Königlichen Joebeit des Kromprinzen vom 10. d. Mts. vereinigt der Deutschen Hersen und Königlichen Joebeit des Kromprinzen vom 10. d. Mts. vereinigt der Deutschen Hersen und Hersen und König um Einderung der Noch im befreundern Ambe, zur Jülfe für die so schaper hersen hersen Schiegen und Hersen Schiegen Unschlieben Wir des der Verlichen und Söniglichen Doeitein des Kromprinzen und der Frau Kromprinzessin, indem wir zu einem Central Comité ausaumentreten, um selbst zu fammeln und Dammlungen in allen Gauen des Baterlandes anzurezen.

Im Bertrauen auf bewährte Opferfrewigleit bitten wir umsere Landsleute, dem Höchsen Aufruse in der Verlieben Aufruse in der Verlieben Verlieben Aufruse in der Verlieben der Verlieben Aufruse in der Verlieben der Verlieben von Einzelnen Beiträge anzunehmen und an die Reichsdamflieben des Verlieben Verlieben Verlieben Verlieben Verlieben Verlieben von Einzelnen die Verlieben von Einzelnen Verlieben von Einzelnen verlieben des Verlieben und die bei verlieben Verlieben Verlieben von Einzelnen die Verlieben von Einzelnen von Verlieben von Einzelnen von Verlieben von Einzelnen vor des Verlieben von Einzelnen von Verlieben von Verliebe

ber Bestinn, ben 13. August 1883.

Das Central = Comité

zur Sammlung von Caben für 3sch i a.
von Techend, Reichs-Bant-Präfibent. Dr. du Bois-Reymond, Geheimer Medizinalrath
und Projessor. Dr. v. Fordenbed, Oberöutzermeister. Graf v. Hatzleth, Staatsminister.
Graf von Lerchenseld. Derfützermeister der öffentlichen Arbeiten.
Mendelssohn, Geheimer Kommerzienrath. Graf von Schendorff, Kannmerherr.
von Sommerseld, Oberstientenant. Dr. Stephan, Staatssetretär des Reichs-Postamts.

Die Unterzeichneten, welche sich zu einem Local-Comité behufs Beranssaltung von Gelbammlungen sin bie Berunglickten von Ischie vereinigt haben, bringen ben vorsiehen den Aufruf bes Gentral-Somités mit ver bezeichen Bitte zur Kenntliß ihrer Mitburger, in altbemährter Opferfreudigkeit zur Linderung bes unsgabaren Elenbes ihr Scherflein

Gütige Gaben nehmen außer ben Unterzeichneten die sämmtlichen hiefigen Post ansialten, das Kaijerliche Telegraphen-Amit, die Weichsbanffelle, die Kalse des Oberberg-Amis, die Stadisaupstasse (Kämmerei I), die städische Sparkasse, die Kalsen des Oberberg-Amis, die Stadisaupstasse (Kämmerei I), die städische Sparkasse, die Kalsen des Oberberg-lowie die Redaktionen der sämmtlichen hiesigen Zeitungen gern entgegen, auch wird bead-sichist, in den nächsten Tagen eine Sammellisse in den Kreisen der Bürgerschaft zirknitzen yl alssen. Der Errrag der Sammtling wird demnächt verössentlich werden.

halle a/S., ben 18. Muguft 1883.

Bielefeldt, Kaijerl Bant-Direttor. Branne, Kaijerl Ober-Boft-Direttor, Ges. Poftrats.
Lie. Förtler, Superintendent. Frant, Königl. Landgerichts. Präfident. Dr. Frid, Direttor ber Frankfischen Sitztungen. Gueift, Regterungsrats a. D. und Stadderverdnetene-Borzieher. Dendet, Indehruckerebeigter. Dr. Hullidt, Bant-Direttor. Landbructeribeigter. Dr. Hullidt, Bant-Direttor. Landbructeriber. Breiter. Bant-Borzieber. Bant-Bierter. Lands-Borzieber. Bant-Bierter. Bant-Bierter.

Die Expedition bes "halle'ichen Tageblatts" ist gern bereit, Gaben zur Weiter-besörderung in Empfang zu nehmen.

Befanntmachung.

höherer Anregung gufolge find die sammtlichen Raiferlichen Boftanstalten gur Annahme von Gaben für die Berungludten von Ischia ermächtigt worden.

Mit Bezug hierauf mache ich befannt, daß am hiefigen Orte: das Kaijerliche Postant 1, gr. Cetenstr. 54, 2, am Bahnfose, 3, Moritzwinger 13,

5. Moritgiwinger 13,
4. Geisstrage 25 und
5. Eelegraphenamt I, Königftraße 26 und
6. Beisgliche Beträge von Comite's ober von Einsesten annehmen werden.
Bei diesen Sammelstellen wärden die einzegablen Beiträge in ein ausliegendes Conto dom Einzahler einzutragen sein, ohne daß indeh für Letzteren ein Zwang besteht, seinen und Scand angugeben.
Palle (Saale), 17. August 1883.

Geheime Boftrath

Befanntmachung.

Der Glasemeister Sern Serumun Raundorf, große Märterstraße 4, ist auf seinen Antrag als Armen-Borstcher im II. Bezirt entlassen. An seine Stelle ist der Kaufmann Herr Karl Ludwig Sonnenberg, Kuhgasse 2, zum Armen-Borstcher im II. Bezirt gewählt. Halle alse, am 13. August 1883.

Der Magiftrat. Die Armen = Direttion. Bernial.

Bekanntmachung.
Mit Rückschauft auf die in Kurze zur Anssihrung gelangende Erbanung eines öffentlichen Kanals in der Liebenauerktraße, den der Kuldenstraße bis zur Pfännerhöhe, werden
biermit auf Frund des F. 1 sub II der Poliziet Berordnung vom 14. Juli 1879 und im Einverständnisse mit dem Magistrat die Besiger der sämmtlichen an dieser Straßenitrede belegenen bebanten Grundstiede aufgesordert, binnen einer Frist von 4 Bochen
Mutrag auf Ertheltung der Ban-Krlaubnig zur herstellung der zur Entwässeltung
ihrer Grundstücke ersordertichen Anschlaßenale bei der unterzeichneten Bolizei-Berwaltung

au fellen. Gleichzeitig wird hierbei bemerkt, daß nach den §§ 2 u. 6 der gedachten Berordnung der Antrag auf Kanal-Anschluß nur dann Gültigkeit hat, wenn demlelben außer den ersorderschen Zeichnungen der Nachweits beigesigt ist, daß sich el Antragsteller mit dem Magitiat wegen der Anschlußgebühren geeinigt haben, sowie daß bei Richterfüllung der vorstehend oder sonst in der Vererfohnen genannten Berpflichungen gegen die säumigen Grundhildsbesiger achgesehen von der Bestrafung — im Wege der polizeilichen Execution vorgegangen merben muß.

Halle a/S., den 16. August 1883. Die Polizei=Berwaltung.

Der gegen ben Schlosser Paul Stühler aus Reudnig unterm 23. Marz 1881 me Steckbrief ift erledigt. Hall als Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der Königliche Erste Staatsanwalt. von Moers.

Der gegen ben Handarbeiter Friedrich Bilhelm Hermann Goetze in Halle unterm 12. Juni d. 3. erlassens Stedbrief ist erledigt.
Palle a/S., den 16. August 1883.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

von Woers.

Dampfschifffahrt nach der Rabeninsel.

Sonntag von früh 6 Uhr, propietäglich Nachmittags von 2 Uhr ab

Tour nach Beuchlitz.

Sonntag früh 7 Uhr Abfahrt, Rüdfahrt 11½ Uhr, Preis à Person 40 3. hin und zurüd. Desonders Schulen und Bereinen empsehle ich diesen Ausstugsort, bei vorheriger Bestellung zu jedem Tag, auch tritt hierbei Preisermäßigung ein. Wwe. Schräpler, Unterplan.

Aleine Bauftelle

gu taufen gesucht. Abreffen sub S. a. 24043 bei Rudolf Moffe, Bruderftr. 6,

Manrer gesucht

Laurentiusstraße 2, part. Tucht. Möbeltischler fof. gei. Liliengaffe 2.

Tücht. Maschinenschlosser finden sofort dauernde und lohnende Beschäftigung in ber

Landsberger Maschinenfabrik in Landsberg bei Salle a. E. Für mein Conditoreigeschäft fuche einer

gefitteten Anaben als Lehrlins

Derjelbe hat Gelegenheit, sich in allen gächern der Conditorei tüchig auszubilden. Inhader Otto Blau, gr. ultrichitrasse 57. Einen Lehrling sucht sopror ober später Th. Görnemann, Buchsinderei, alter Wartt 5.

Gin Laufbursche Ferdinand Dehne. fofort gefucht.

Buverlässige Wärterin gesucht f. e. frante Fran Spitge 20, I. Ein junges Mädchen, welches schon bei Kindern war, wird sir den Plachmittag sir ein Kind von 2 Jahren geslücht. Im melden Merseburgerstraße 48, von 3—5.

Zum 15. Sept. nach Dresben ein fraftiges Mädchen gesucht, das im Kochen und allen häusl. Arbeiten tüchtig ist. Mit Buch melden Karlstraße 21, I.

Ein gut empfohlenes Diensimäden wird jum 1. Oftober gesucht große Steinstraße 1.

Mädchen zum Lumpensortiren

Raffineriestraße 8b. Dabden 3. Mantelnaben f. Badergaffe 9, III Nahmadchen auf Bafche f. Grafemeg 5, p.

Köchinnen n. anst. Dienstmädchen finden ftets fehr gute Stellen bei hohem Lobn burd Frau Binneweiß, gr. Märterftraße 18.

Ein gedienter Kavallerist sucht Stelle als Kutscher, Haustnecht zc. zum sofort. Untritt. Zu erfragen Moritzwinger 11, Hof.

Köchinnen, Stuben=, Saus= u. Kindermädchen erhalten fofort n. fpater Stellen d. Pauline Fleckinger, Leipzigerstraße 6.

1 zuverl. Mädchen, in Kücke u. Hausarbeit erfahren, sucht zum 1. Oktober Frau von hellwig, Bernburgerstraße 3, I.

Ein gut empfohlenes, in Ruche u. Haus-arbeit erfahrenes Madchen sucht 1. Ottober Frau Oberlehrer Meyer, Blumenftraße 18,

Herrschaftliche Wohnung in bester Lage ist jum Preise von 630 Ma

Räheres bei R. Bolff & Co., Magbeburgerstraße 46. Friedrichsplat 19 ift eine Wohnung von Stube, Rammer, Rüche an finderlose Leute sofort ober später zu vermiethen. Raberes Paradeplat 2.

Heinrichstraße 24, Nabe am Friedrichsplat, find 3 herrschaftliche Bohnungen fofort zu vermiethen u. 1. Otto-

ber zu begieben.

Eine herrschaftliche Wohnung

sofort oder später zu vermiethen Warienstraße 10. Warienstraße 10. Bilhelmstraße 21
1. Etage, 10 Piècen, mit Gartenbenntung.

Gr. u. fl. Kaninden verk. Graseweg 8, p. | Herrschaftliche Bel-Ctage

mit Gartenbenutung zu vermiethen Riemeherstraße 20.

Friedrichsplag 2 ist eine Wohnung für 432 A. zu vermiethen. Näheres Klausthorvorstadt 11.

Dorotheenstraße 10 ist die Varterre-Wohnung, best in 4 Zimmern, Kiche, Kammer, Stall, Keller u. Bobengelaß, zum 1. Ottober zu vermiethen.
Größere herrschaftl. Wohnungen mit

Garten, ebent. auch Bjerdeftall, ju b miethen Albrechtftrage 20-21. mietben miethen Abertoquitage 20—21. Hertjaftliche Wohnung, 8 Piècen, nächtie Räge bes Ghumassums, 1. Oktober ober jpä-ter zu beziehen. Näheres durch Undles Mosse, Priderstraße 6.

Freundliche Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche r., an stille Leute sosort ober 1. Ofto-ber zu vermiethen (Gartenpromenade) Wörmtligerstraße 30, Villa Ludwig etc.

Absendigerfrage 30, VIIIa Ludwig etc.

1 Scinde, Kaumer, Küche und Zubehör in.

Schole m. K. veränderungsch. 3. 1. Oktober zu vermiethen gr. Klausstrage 15.

Sch. K., K., s. sir 32 34. 1. Oktober an einz.

3. zu vermiethen. Zu melden 5—7 Rachm.

5. Agte, Mittelfrage 1, 1.

Kl. Sci. u. Küche von einz. K. 1. Oktober zu beziehen Debooksaasse 4, 1.

Schole 1. Oktober zu beziehen Versenerstr. 5.

Kr. möbl. Schole billig Bartsur 12. III., r.

Fr. möbl. Stube billig Parkfir. 12, 111, r. Möbl. Stube u. R. i. Gart. Weibenpl. 6c. Middl. Zimmer Leipzigerstraße 44.
Schlafft. Wwe. Muth, gr. Ritterg. 2.

Schlafftelle bei C. Schiller, il. Solamm 4. Anft. Logis und Roft fl. Berlin 1, p. Anft. Cogts und Abs.
Anft. Schlafstelle mit Koft offen Breitestraße 9.

Unft. Schlafftelle fl. Braubausgaffe 20. RI. Stübchen als Schlafftelle Markt 18; III.

In Neumarkviertel judt zu Wichgelis ein Lehrer große unmöbl. Sinde u. K. Offerten unter A. 3. 6303 erbeten an 3. Bard & Co., gr. Ulrichfraße 49. Frb. möbl. Sinde in der Nähe des Bahn-hofs 1. Oktober auf 4 Wochen, event. auch

langer, bei soliben Leuten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter X. L. 2 in ber Exped. d. Bl. erbeten.

Eine Directrice in einem renommirten nfectionsgeschäft sucht fogleich

Wohnung mit Pension

in achtbere Familie. Off, mit Preisangabe unter G. S. 6312 erbeten an bie Annoncen-Expedition bon 3. Bard & Co. Ein Fraulein aus guter Familie incht megen Tobesfall Stell, als Gejellichafterin, Repräsentantin od. Stütze d. Hansfran. Sehr gute Empfehlungen. Off. unt. M. St. abzugeden Halle a. S., Paradeplat 6, part.

Lutherfeier-Gesang-Verein.

Berjammlung der Delegisten sämmtlicher hiefigen Gesang-Bereine Montag den 19. huj. Abends 8 Uhr im Restaurant Wilke. 28. Sofmann.

Miffions=Rähverein ber Domgemeinde Montag den 20. August cr. Hibertz.

Verjammlung

des Krantenunterstützungsbundes der Schneider. E. H. Wontag den 20. August Abends 8 Uhr im "Kühlenbrunnen". Tagesordn.: Berichterstattung des Delegirten. I. R. Der Bevollmächtigte.

Das Kränzchen

ber Schuhmachergesellen finder Montag den 20. d. M. auf der Rabeniniel statt-Unfang 6 Uhr, wozu ergebenft einlader Der Borstand.

Hallescher Turn-Verein. Montags und Donnerstags Uebung. 24./S. S. C.

Firma gefunden (Billardarb.). Abzuholen gr. Rittergaffe 1, 2 Tr.

Vanille-Zwiebäcke

empfehle täglich 2 Mal frisch zum Ber-fanotpreise.

Carl Koch, früher Hartmann, Herrenstraße 1.



Bon höchfter Bichtigfeit für Die Augen Jedermanns.

Das nur allein wirklich ächte Dr. White's Augen wasser von Trangott Ehrshardt im Delge in Thirtinger ist seit 1822 weltsberichmt. Dasselbe ist a Klacor I 4. ju höben im der Ewsenwortsbete des Hrn. Apoch M. Thamm in Halle a. S.

Daubitz-Magenbitter und Danbig'ices Berliner Baffer bei B. Schubert, Frang Finger und J. Beifige.

2 herren- und 1 Damen-Reisetoffer ift gu verlaufen Breiteftr, Dr 9 Breiteftr.

Junge grüngraue Kamarienhähne bon edlem Stamm, à 3 Wart, hat ab: 3ugeben F. Sohst, Lindenstrafte 25.

In Gartenangelegenheiten

bin ich jeden Dienstag und spreitag in Halle, Magdeburgerstr. 27, II., zu sprechen. Jutius Woffmann, Landichaftsgättner aus Naumburg a. S.

Außer Zimmer=Arbeiten übernehmen alle Arten Brunnen=, Bumpen=, Rögr = und Erdbohr=Arbeiten Alb. Zabel & Sohn,

Fir 4 Mark tonnen Damen in 20 bis 40 Stunden voll: THE A 2011LL bis 40 Stunden volls tommen Masjuedpurch, Musterzeichnen, Musterzeichnen, Musterzeichnen, Musterzeichnen, Muster und die Art Lamentleider, Kadetots, Rachts u. ausdere Jäckeden, Kragen ze. gründlich erfernen. Die selbit zugeschnitene Garberobe anprobiten u. nahm per Woche 1 A. Anmedvungen von 2—5 bei Priodoriko Balerfolm aus Borlin, 3. 3. in Halle, Wittesfür, 7, 1 Tr. Ede der Schlassie.

Schriftliche Arbeiten u. Buchführung, Anfertig. b. Copie-Zeichugu. Er fibernimmt b. correfter Bedieng. in u. auß. b. Dause billigs B. A., Rathewerber 6.

Technikum Buxtehude b. Hamburg. Vorzüglich frequentirte Fachschulen für Bautechniker, Maschinenkonstructeure und Maler. Näheres und Gratis-Pro-gramme durch den Director Hitten-kofer.

Patentangelegenheiten all. Art erled. sachfund. zu mäßig. Preisen: D. Sad, Bat.-Anw., Leipzig, Katharinenstr. 181.

Hypotheken von 9000, 15 000, 24 000, 35 000 A 3ur 1. Stelle, ferner 6000, 10 000, 16 000 u. 20 000 A 3ur 2. Stelle, vollftändig ficher, werden gesucht durch

> in Salle a/S., Blücherstraße Sa.

Sin Edhaus mit Laben, großem Hof und erfellmader Anton Ansla aus Lefdnitz, Kreis Oppeln, geboren am Fleischrete oder Waterlageschiebt, passen ben Stellmader Anton Ansla aus Lefdnitz, Kreis Oppeln, geboren am Fleischrete oder Waterlassenschiebt, passen ben Stellmader Anton Ansla aus Lefdnitz, Kreis Oppeln, geboren am Fleischrete oder Waterlassenschiebt, judget in Oppin aufhältlich, welcher stücktig, ist, ist die Untersuchungsbast So., gr. Ultrichtrage 49.

Weine in den weitesten Kreisen befannten Vanille-Zwiehück oppin aufhältlich konsten Antonia der Schaffen und in das Gerichts-Gefängniß zu Halle als.

Dalle als., den 14. August 1883.

Kaiser Wilhelms-Halle.

Carl Koch, früber Hartmann, Gente, Sonntag den 19. August Gente, Gente, Sonntag den 19. August Gente, Gente

Garten-Etablisement zum gold. Hirld.

Sonntag den 19. August

Stufang Bormittag '12 Uhr.

Abends von s Uhr an

Musikalische Abendunterhaltung

mit humaristischen Assignass-Barträgen.

mit humoriftischen Cefangs = Vorträgen.
Entrée 10 Big.

, Prinz Carl."

Sonntag den 19. August Frühschoppen-Concert. Ohne Entree. Otto Rahm.

Müller's Bellevue.

Sonntag den 19. Anguft Caroser Ball mit freier Nacht,

Har; 48. Moritzburg. Har: 48. Seute Countag

Grosses Concert. meter Country Grosses Concert. Anjang 4 11hr.

Moends Grosser Ball. Montag großes humoriftisches Concert.

Raben-Insel.

Borlänfige Anzeige! Mittwoch den 22. August DE Grosses Parade-Fronten-Feuerwerk bom R. M. geprüften Runft-Fenerwerter A. Wenger, verbunden mit

Grossem Concert.

Räheres in der nächsten Rummer und durch Blatate. C. Kurzhals.

Diestaurant Gesundbrunnen.
Sonutag den 19. August von Rachmittags 4 Uhr an

Dabei empjeste frischen Obitz und Kasselucken. Wassmuth.

Restaurations - Uebernahme.

Ginem geehrten Bublifum die ergebene Anzeige, daß ich bie biefige Reftauration

"Zur Funkenburs" kleine Klausstrasse 14

hente übernommen habe. 3ch werde bemick fein, die mich beehrenden Gafie mit ff. Bier (2B. Ranchefus) sowie guten Spetjen zu bewirthen. Unch halte ich mein Separat-Gesellschaftszimmer für Vereine 2c. bestens empfohlen.

Halle, den 17. August 1883. Hochachtungsvoll

"Gasthof zum Engel", Giebichenstein.

3ur 2. Stelle, vollständig sicher, werden gelucht durch bie ergebene Anzeige, daß ich die Galtwirthschaft und Branerei meines versiovbenen Mannes in der bisherigen Belie sortsipre und werbe bemisse lein, meine gechren Gäste, sowie Branns und Beistoier-Abnehmer in jeder hinsich zufrieden zu stellen.

Giebichenftein, ben 18. Auguft 1882

Wwe. Schurike.

Hugo Becher.

Expedition im Baisenhause. — Buchbruderei bes Waisenhauses in Halle q. b. S.

Guirlanden und Deforationsfrange bat bei geitiger Bestellung jur Raiferfeiei billigft abzugeben. Deloration von gangen Saufern übernimmt billigft

B. Stolze's Blumenbazar.



N

von Ri Der K

feinem Wie be

voraus nach B

Bratian einige

Defterr

In Ru ruffifche damit i

hoben, Kur be

Manöve es nicht

bie Zur welche ! baß, w ftürzt n

sein wi Bangen De

bas be

vorigen Italie

nadricht Howar richtig g eine Beg

feben. ausjeber

baran i führten ihre Le eine R

meber ft

Doman

bemfelbe

und ich "All ber Frie Arieg be

nicht lieg Sie aber in benn fie

ihre Han Die Randow

Ranbow trat auf

Heberred

bon Schi ben wo verabredi

Verbältn

bie Schi nas Lieb fie zu w Herzen e

und perc

bas Dutend zu 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 16, empfiehlt die Lorbeerfranzsinderei en gros

B. Stolze's Blumenbagar. Für Jagdliebhaber!

Aus einer Kontursmaffe babe einen großen Boften feiner Central-Fener=Doppel=Gezwehre, Revolver und Teichins ohne Anall Botten tenne mehre, Rebolber und Teichins ohne stnar ganz billis zu verkusjen. C. Buchholz, Wartt 26, im rothen Thurn, 1 Treppe. Anexialität.

Martí Zo, im roigen Lourin, i Lieppe.

Spezialität.

Mey d' Edlich's Stoffkragen
empfieht zu Fabrifpreisen
J. G. Messe, neue Promenade 6.

A. Hesse, une Bromenade 6.

Wöbele, Spiegele n. Bolsterwaaren.
Aleiberjekretäre, 2thür, von 11—25 %,
Zophas von 10—30 %. Bertikos von 9
bis 20 %. Sophatisige von 4½ % an,
Pettik. Natr., Sticke, Kidigensigräne,
Spiegel, ganze Anskattungen in Garantie ged. Arbeit empfieht sehr billig
Th. Hendrich. Lischermeister,
Fleischergasie 2, 1.

3 Stick noch in gutem Zufalenbe besindliche Ladentische nocht mehreren Regalen
billig an verlausen. Zu erfragen bei
Friedrich, k. Ukrichstraße 34,
von 7 Uhr ab Abends.

Einen ziemlich neuen staten Sandwagen
verlausse billigt Vandenstraße 5, 1.

Circus Herzog,

Salle a. S., früh. Ausstellungsplat.

Iwei große Vorstellungen.

Die Radmittags Borfiellung ift ganz besonders arrangtet für die Bewohner der Ungegend und mit einem ebenjo reichhaltigen als prachtoblen Programm ausgestattet wie die Abend-Borfiellung. Aufführung des großen Parforce-Stiffes Aufführung des großen Parforce-Stiffes Ein ungarisches Czikosfeff, oder eine Banernhodzeit auf der Kußta.

dir den Girkis eigens arrangir und in Sene gelet von deren Dir. Herzog.

dis jest noch in leinem anderen Girkis auf unführung gelangt. Ausgeführt des Berjonen unter Bennyung von 30 Pierden und dem and 25 dannen bestiehenden Corps de Kallet. Außerdem Produktionen der höheren Krittunft, Pierdeversur, Symnasiif und Komit. Außer Mährer die Klatate und Anstragzettel. Worgen Wontag:

krite Aufführung des Originals Anseinatstungstitätes

Lucifers Hochzeit, oder Gin Feft in der Solle.

Bregler's Berg. Deute Sonnabend humoriftische Abende unterhaltung bes Drn. Träumer. Sonntag fr. Obite und Kaffeetuchen.

Münchener Keller.

(Giebichenstein). Bierausichant d. Münchener Branhauses. Deute Sonntag Nachm. von 3½ Uhr ab

Grosses Concert

ohne Entree.

Dant.
Derglichen Dant ben herren Kollegen für bie Theilnahme beim Begrabniß meines Brautigams Max Lange. M. Zöger.

Für ben Inferatentheil verantwortlich: D. Uhlemann in Salle.